

FLOWTRUE™

Montage und Bedienungsanleitung



EXPERIENCE THE EXCEPTIONAL

AESSEAL (MCK) Ltd.

139A Hillsborough Old Road
Lisburn, N.Ireland, BT27 5QE,

Telephone: +44 (0) 28 9266 9966

Fax: +44 (0) 28 9266 9977

E-mail: MCK@aes seal.co.uk

www.aes seal.com



Gesundheit und Sicherheit

- Vor Montagebeginn ist sicherzustellen, dass alle erforderlichen Unterlagen, sowohl zur Montage als auch zur Inbetriebnahme, vorhanden sind.
- Die Montage ist ausschließlich von Fachpersonal durchzuführen.
- Das Produkt FLOWTRUE™ ist nur für den jeweilig angegebenen Druckbereich einzusetzen. Besteht die theoretische Möglichkeit einer Druckbeaufschlagung über dem zulässigen Maße hinaus, muss der FLOWTRUE™ vor Überdruck (z.B. durch ein Überdruckventil) technisch gesichert werden.
- Die maximal zulässigen Betriebsparameter des FLOWTRUE™ dürfen nicht überschritten werden.
- Es ist darauf zu achten, dass die Temperaturen an den Anschlüssen des FLOWTRUE™ heiß werden können, was wiederum zu Verbrennungen führen kann.
- Stellen Sie vor Inbetriebnahme sicher, dass das FLOWTRUE™ keine Leckagen aufweist.
- Bei dem Produkt FLOWTRUE™ handelt es sich um einen Durchflussmesser, welcher ausschließlich für den Einsatz für Gleitringdichtungen in Verbindung mit Wasser bestimmt ist.



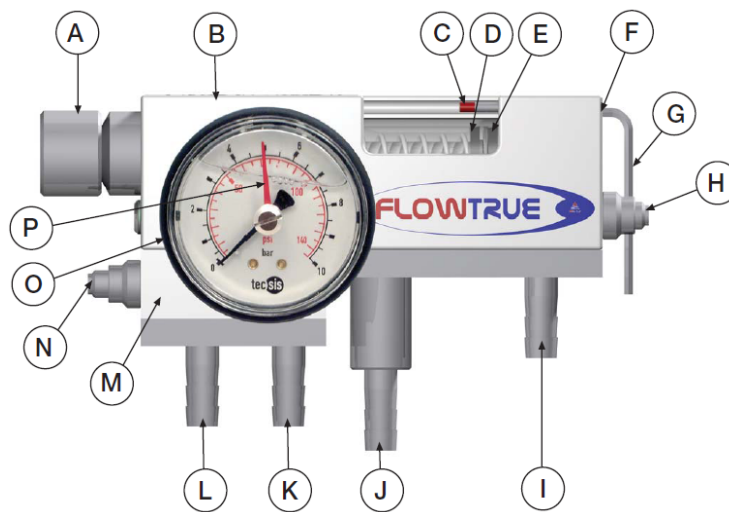
Umwelt

Nach Bestimmungsende, sowohl des FLOWTRUE™, als auch des Sperrmediums, sind diese fachgerecht und unter Beachtung aller behördlichen Bestimmungen und unter den jeweiligen Umweltauflagen zu entsorgen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte [AESSEAL®](#)

Installation & Inbetriebnahme

FLOWTRUE™ Kennzeichnungen



Bauteile

A = Spülknopf	I = Anschluss Wasserversorgung
B = Induktiver Alarm (optional)	J = Anschluss Vorlauf zur Dichtung
C = Indikator Soll Durchfluss	K = Anschluss Rücklauf von der Dichtung
D = Durchflussindikator	L = Spülanschluss
E = Reinigungsindikator	M = Regeleinheit Druckventil
F = Einstellschraube Durchfluss	N = Einstellschraube Druckventil
G = Inbusschlüssel	O = Manometer
H = Durchfluss-Einstellpunkt	P = Anzeige für Solldruckeinstellung

Installations & Bedienungsanleitung

- Die Anschlussleitungen zur Wasserversorgung müssen vor dem Anschluss an das FLOWTRUE™ gespült werden um sicher zu stellen, dass keine Verunreinigungen in die Einrichtung gelangen.

Stellen Sie sicher, dass der Wasseranschluss für die nachfolgenden Punkte 2-5 geschlossen ist.

- Installieren Sie den FLOWTRUE™ an einem geeigneten Ort. Stellen Sie sicher, dass es in der Nähe der Pumpe, aber frei von Vibrationen, gut ablesbar und für Wartungen zugänglich ist.
- Schließen Sie die Anschlussleitungen von der Betriebswasserversorgung an die FLOWTRUE™ (I) und vom Anschluss FLOWTRUE™ (J) an die Gleitringdichtung an.
- Bei Verwendung des Typ Modell FTPB - XX - YYY zur Versorgung einer doppelwirkenden Gleitringdichtung (Abbildung 3), ist sowohl ein Rückschlagventil (M) als auch ein Manometer (O) vorhanden. Die Anschlussleitung der Gleitringdichtung, welcher zurück zum FLOWTRUE™ führt, ist mit dem Rücklaufanschluss (K) verbunden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Durchflussventil (H) geschlossen ist, und stellen Sie die rote Soll-Durchflussanzeige (C) mit dem 2,5-mm-Inbusschlüssel (G) auf die gewünschte Durchflussrate ein.
- Schalten Sie die Wasserversorgung der Anlage ein. Öffnen Sie das Durchflussventil (H), bis der weiße linke Ring (D) mit dem roten Durchflussanzeiger (C) übereinstimmt.

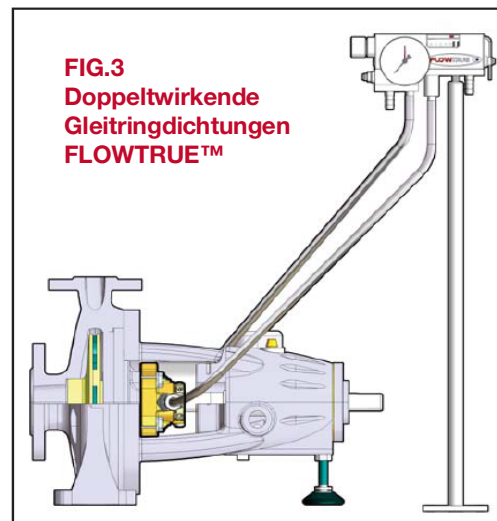
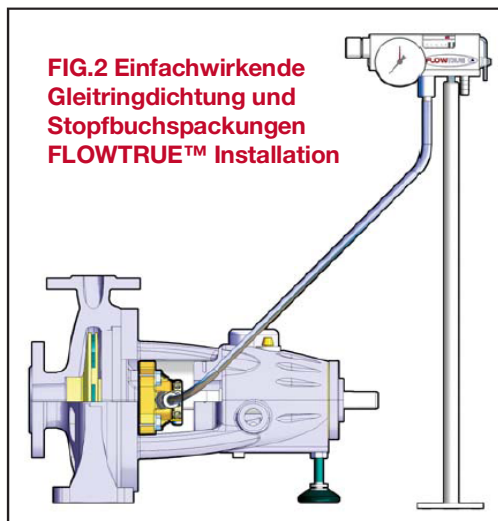
- 1) Bei Verwendung des Typ Modell FTPB - XX - YYY zur Versorgung einer doppelwirkenden Gleitringdichtung (Abbildung 3), stellen Sie die rote Solldruckanzeige (P) auf den gewünschten Druck ein. Verwenden Sie den Inbusschlüssel (G) im Einstellpunkt (N) des Rückflussregelventils, bis der gewünschte Druck erreicht ist.

Alarmoption (falls ausgewählt)

- Entfernen Sie das Alarmsigel von der Oberseite des FLOWTRUE™ und befestigen Sie den Alarm mit den mitgelieferten Schrauben.
- Befestigen Sie die Alarmanschlusskabel in einem dafür vorgesehenen Schaltkasten.
- Stellen Sie mit dem FLOWTRUE-Inbusschlüssel (G) das Durchflussregelventil (H) so ein, bis der Durchflussanzeiger (D) auf die für die Anwendung akzeptable Mindestdurchflussrate eingestellt ist. Dies wird als **Durchflussalarmventil** bezeichnet.
- Lösen Sie die Schrauben und verschieben Sie den Alarm ganz nach links vom Alarmschlitz. Schieben Sie den Alarm dann nach rechts, bis die Alarmleuchte aufleuchtet.
- Wenn das Licht aufleuchtet, ziehen Sie den Alarm mit den mitgelieferten Schrauben fest.
- Stellen Sie mit dem FLOWTRUE-Inbusschlüssel die Zielflussanzeige (C) (rote Markierung) auf den gewünschten Durchfluss für Ihre Anwendung ein.
- Stellen Sie das Durchflussregelventil (H) mit dem FLOWTRUE-Inbusschlüssel (G) so ein, dass der Durchflussanzeiger (D) mit der Durchflusszielanzeige (C) (rote Markierung) übereinstimmt.
- Die Alarmleuchte leuchtet so lange, bis der Durchfluss unter den am **Durchflussalarmventil** eingestellten Volumenstrom fällt. Dadurch wird die Alarmvorrichtung an der Schaltwarete ausgelöst.

Reinigungsvorgang

- 1) Lösen Sie den Reinigungsknopf (A) ab, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- 2) Ziehen Sie den Reinigungsknopf aus dem Hauptkörper heraus. Bewegen Sie den Knopf hin und her, bis der Reinigungsring (E) das Durchflussrohr freigibt.
- 3) Drücken Sie den Reinigungsknopf (A) zurück in den Hauptkörper und ziehen Sie ihn durch Drehen im Uhrzeigersinn fest, bis er handfest sitzt.



Einsatzparameter

Polyacetal (Standard Werkstoff, Farbe weiß)

- Maximaler Druck = 25 bar / 360 psi
- Maximale Temperatur = 80°C / 176°F

Polyethylene (Bei Verwendung in Chemischer Umgebung Farbe gelb)

- Maximaler Druck = 10 bar / 145 psi
- Maximale Temperatur = 60°C / 140°F

